

Aarau, 27.06.2023 – Medienmitteilung

findependent visiert mit Gebührenreduktion Affluent Kund:innen an

Das Startup findependent führt einen Stufentarif ein und senkt seine Gebühren um bis zu 25%. Besonders für Vermögenswerte zwischen 50'000 und 1 Mio. Franken stellt die Anlage-App mehr denn je eine attraktive Alternative dar für all jene, die teure Bankprodukte nutzen, seien es Strategiefonds oder klassische Vermögensverwaltungsmandate. Wie das kürzlich lancierte "Anlegen für Kinder" ist diese Gebührenstruktur eine Antwort auf vielfach geäusserte Wünsche von bestehenden und potenziellen Kund:innen.

Der Stufentarif gilt ab sofort, die knapp **7'000 Nutzer:innen profitieren** somit für das gesamte 2. Quartal 2023 von der Gebührenreduktion, die sich wie folgt gestaltet:

bis 2'000	bis 50'000	ab 50'000	ab 150'000	ab 250'000	ab 500'000	ab 1'000'000
kostenlos	0.44%	0.42%	0.39%	0.37%	0.35%	0.33%

Das Beratungsunternehmen Deloitte stellte in einer kürzlich veröffentlichten Studie¹ fest, dass Affluent-Kund:innen **niedrige Gebühren** als die **wichtigste Eigenschaft** ansehen, die ihnen eine Bank bieten kann. Der persönliche Ansprechpartner wird hingegen als am wenigsten wichtig beurteilt. Die Studie definierte das Affluent-Segment als Personen mit Vermögenswerten zwischen 200'000 und 2 Mio Franken, was rund ein Viertel der Schweizer Bevölkerung darstellt. Nicht nur die Generationen Y und Z, sondern auch die **Mehrheit der Affluent-Kund:innen sind digital affin** und nur noch bereit, für das zu **zahlen, was sie tatsächlich nutzen**. Das zeigt auch die Kundenstruktur von findependent: Das Durchschnittsalter der findependent-Nutzer:innen beträgt 39 Jahre und bereits heute sind 20% älter als 50.

Erfahrungsgemäss ist es aber auch so, dass Herr und Frau Schweizer, wenn es um den Wechsel der Bankbeziehung geht, eher zurückhaltend um nicht zu sagen wechselfaul sind. Dies wohl auch deshalb, weil Gebühren sich jeweils im tiefen einstelligen Prozentbereich bewegen. Ein **klassisches Vermögensverwaltungsmandat** mit 250'000 Franken kostet bei **einer Bank** im Schnitt **1.37%**². Hinzu kommen unter anderem noch Fondsgebühren und Fremdwährungskosten. Die **Anlagelösung von findependent kostet** bei demselben Anlagebetrag und mit identischem Service **0.37%**. Die Differenz beträgt also 1%. Dieser vermeintlich kleine relative Werte verschleiert den darin schlummernden hohen absoluten Frankenbetrag. In Relation zu einer Anlagesumme von 250'000 Franken sind es nämlich beträchtliche 2'500 Franken jährlich. Mit dem Zinseszinsseffekt summiert sich dieser **Gebührevorteil über 10 Jahre auf 35'995 Franken**.

Wertzuwachs mit klassischer Vermögensverwaltung der Bank CHF 107'104

Wertzuwachs mit findependent Anlagelösung CHF 143'099

Renditevorteil dank Gebührenersparnis mit findependent CHF 35'995

Parameter: CHF 250'000 bei einer Anlagerendite von 5% brutto und 3.63% bzw. 4.63% netto und einem Anlagehorizont von 10 Jahren.

"Wir haben den Anspruch, allen Kund:innen **attraktive und faire Konditionen zu bieten**", erklärt Matthias Bryner, Gründer von findependent. "Unsere breit abgestützten **ETF-Anlagelösungen und unsere Anlage-App eignen sich für kleinere und grössere Anlagesummen hervorragend** und stehen sämtlichen Nutzergruppen offen", so Bryner weiter.

Kontaktinformationen: Matthias Bryner, CEO und Gründer, 078 865 85 90, matthias.bryner@findependent.ch

Über findependent

Das 2019 von Matthias Bryner gegründete Fintech-Startup findependent entwickelt und betreibt eine einfache, leicht verständliche und kostengünstige Anlage-App. Findependent AG ist ein in der Schweiz regulierter Vermögensverwalter und Mitglied im Verein Qualität für Finanzdienstleistungen (VQF). Als Bankpartnerin agiert die Hypothekarbank Lenzburg, welche aber nicht an findependent beteiligt ist. 2021 konnte findependent in der TV-Show "Die Höhle der Löwen" den Investor Roland Brack gewinnen. Das Team von findependent besteht aktuell aus sechs Mitarbeitenden. Seit Marktstart im Februar 2021 konnten bereits knapp 7'000 Kund:innen gewonnen werden.

1. <https://www2.deloitte.com/ch/de/pages/financial-services/articles/swiss-affluent-clients.html>

2. <https://www.moneyland.ch/de/vermoegensverwaltung-schweiz-studie-2022>